

VESPAIO GERLAFINGEN

STATUTEN

GENEHMIGT AN DER GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG
VOM 22. MÄRZ 2009

REVIDIERT AN DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG
VOM 21. FEBRUAR 2010



VESPAIO GERLAFINGEN

STATUTO

DELIBERATO DALL'ASSEMBLEA COSTITUTIVA
DEL 22 MARZO 2009

RIVISTO DALL'ASSEMBLEA DEI SOCI
DEL 21 FEBBRAIO 2010

I. Name und Sitz

Art. 1.0 Der „**Vespaio Gerlafingen**“, nachstehend VG genannt, ist eine Vereinigung im Sinne von Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) mit Sitz in 4563 Gerlafingen. Der VG ist politisch und konfessionell neutral.

II. Zweck

Art. 2.0 Interessensaustausch zwischen Vespa- und Lambrettafahrer.

Art. 2.1 Förderung des Gemeinschaftsgefühls durch regelmässige Ausfahrten, Treffs und Veranstaltungen.

Art. 2.2 Teilnahme an versch. Vespa-Treffs und an Aktivitäten des Vespa-Club Schweiz.

Art. 2.3 Forum für div. Tätigkeiten der Mitglieder rund um die Vespa und die Lambretta.

Art. 2.4 Plattform für den Austausch von Know-how und Informationen im Zusammenhang mit der Wartung und Restauration von Vespas und Lambrettas.

III. Mitgliedschaft

Art. 3.0 Jede Person, welche die unter „*II. Zweck*“ aufgeführten Interessen und Ziele des Vereins verfolgt kann Mitglied werden.

Art. 3.1 Wir unterscheiden zwischen

- a) Mitglieder; haben Stimm- und Wahlrecht. Nehmen aktiv am Vereinsgeschehen teil, bezahlen den Jahresbeitrag.
- b) Ehrenmitglieder; haben kein Stimm- und Wahlrecht. Haben sich in ausserord. Weise und über viele Jahre für den Verein verdient gemacht. Nach dem Austritt als aktives Mitglied stellt der Vorstand einen ev. Antrag für eine Ehrenmitgliedschaft an die Mitgliederversammlung. Ehrenmitglieder sind vom Jahresbeitrag befreit.
- c) Gönner; haben kein Stimm- und Wahlrecht. Unterstützen den Verein finanziell, ohne aktiv am Vereinsgeschehen teilzunehmen. Leisten jährlich einen finanziellen Beitrag an den Verein

Art. 3.2 Neue Mitglieder werden durch den Vorstand provisorisch aufgenommen und müssen an der nachfolgenden Mitgliederversammlung bestätigt werden.

I. Nome e sede

Art. 1.0 Con il nome di „**Vespaio Gerlafingen**“, in seguito nominato VG, si è costituita un'associazione ai sensi degli art. 60 e seguenti del Codice Civile Svizzero con sede in 4543 Gerlafingen. Il VG non ha carattere politico né religioso

II. Scopo

Art. 2.0 Scambio di interessi tra piloti di Vespa e Lambretta.

Art. 2.1 Promuovere e incentivare il senso di comunità con periodiche gite in Vespa, incontri e manifestazioni.

Art. 2.2 Partecipazioni ad incontri e convegni Vespa ed attività del Vespa Club Svizzera.

Art. 2.3 Forum per attività diverse intorno alla tematica Vespa e Lambretta.

Art. 2.4 Piattaforma per lo scambio di know-how ed informazioni connessi alla manutenzione ed al restauro della Vespa e Lambretta.

III. Associati

Art. 3.0 Qualsiasi persona che persegue gli interessi e gli obiettivi elencati al punto II. (Scopo) può diventare socio.

Art. 3.1 Distinguiamo tra

- a) Soci Ordinari; possiedono diritto di voto e facoltà di eleggere. Partecipano alle attività dell'associazione, pagano la quota associativa annua.
- b) Soci Onorari; non hanno diritto di voto né facoltà di eleggere. Si sono distinti per tanti anni ed in maniera straordinaria per il benessere dell'associazione. Il consiglio direttivo propone all'assemblea la nomina a socio onorario. I soci onorari non pagano la quota associativa annua.
- c) Soci Sostenitori; non hanno diritto né di voto né di elezione. Sostengono finanziariamente l'associazione, senza partecipazione attiva alle attività. Prestano annualmente un sostegno finanziario all'associazione.

Art. 3.2 Persone che fanno richiesta d'ammissione, saranno ammessi provvisoriamente dal consiglio direttivo. Sull'ammissione definitiva decide la seguente assemblea dei soci.

- Art. 3.3 Die Mitgliedschaft berechtigt zur Teilnahme an allen Aktivitäten und Veranstaltungen des VG. Sie verpflichtet zur Teilnahme an mindestens einem gemeinsamen Anlass pro Jahr.
- Art. 3.4 Jedes Mitglied engagiert sich je nach persönlichen Eignungen und Fähigkeiten bestmöglich für den Verein, z.B. organisieren von Ausfahrten, Artikel schreiben, neue Mitglieder werben, etc. Dies geschieht nach dem Kollegialitätsprinzip.
- Art. 3.5 Die Mitglieder können Anträge bis spätestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Präsidenten einreichen.
- Art. 3.6 Der Austritt kann unter Einhaltung einer einmonatigen Frist auf das Ende eines Vereinsjahres erfolgen. Mitglieder richten die schriftliche Austrittserklärung an den Präsidenten des VG.
- Art. 3.7 Über einen allfälligen Ausschluss von Vereinsmitgliedern entscheidet gem. ZGB Art. 72 die Mitgliederversammlung mit einfachem Mehr auf Antrag des Vorstandes abschliessend und ohne Angabe von Gründen.
- Art. 3.8 Mitglieder, die austreten oder ausgeschlossen werden, haben auf das Vereinsvermögen keinen Anspruch (Art.73 ZGB).

IV. Organe

Art. 4.0 Die Organe des Vereins sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Rechnungsrevisoren
- d) die Kommissionen und Delegationen

Die Mitgliederversammlung

- Art. 4.01 Sie ist das oberste Organ des VG. Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand mindestens zwei Wochen im Voraus einberufen. Die Einladung erfolgt schriftlich an alle Vereinsmitglieder. Ordentlicherweise soll die Mitgliederversammlung einmal jährlich im 1. Quartal stattfinden. Stimmrecht haben nur Mitglieder.
- Art. 4.1 Ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden auf Beschluss einer Mitgliederversammlung oder des Vorstandes veranstaltet, ferner nach ZGB Art. 64 auf Begehren eines Fünftels der Vereinsmitglieder, sofern ein solches Begehren schriftlich unter Anführung des Zweckes an den Vorstand gestellt wird.
- Art. 4.2 Soweit die Statuten nichts anderes vorschreiben, erfolgt die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung durch das einfache Mehr der anwesenden Stimmberechtigten. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
- Art. 4.3 Den Vorsitz in der Mitgliederversammlung führt der Präsident oder der Vizepräsident des Vereins, das Protokoll der Aktuar. Die Versammlung wählt in offener Form die erforderliche Anzahl Stimmzähler.

- Art. 3.3 La qualità di socio dà diritto alla partecipazione a tutte le attività e manifestazioni del VG, ma obbliga anche a partecipare annualmente minimo ad una ricorrenza.
- Art. 3.4 Ogni socio s'impegna con le proprie attitudini e capacità al meglio per il benessere dell'associazione. Per esempio organizzando gite, scrivendo articoli, cercando nuovi soci, ecc. Il tutto si basa sul principio di collegialità.
- Art. 3.5 Il socio può presentare mozioni al Presidente del VG per iscritto e fino a 14 giorni prima dell'assemblea.
- Art. 3.6 Le dimissioni avvengono per fine anno sociale e devono essere inoltrate al Presidente del VG per iscritto, rispettando il termine di un mese.
- Art. 3.7 Un'eventuale espulsione di un socio avviene su richiesta del Direttivo. L'assemblea dei soci decide in base all'articolo 72 del codice civile svizzero con maggioranza semplice dei suoi voti e senza citazione di motivi.
- Art. 3.8 I Soci dimissionati o espulsi non hanno alcun diritto al patrimonio sociale (Art.73 del Codice Civile svizzero).

IV. Organi

Art. 4.0 Gli organi dell'associazione VG sono:

- a) l'Assemblea dei soci
- b) il Direttivo
- c) i Revisori dei Conti
- d) le Commissioni e le Delegazioni

L'Assemblea dei soci

- Art. 4.01 L'assemblea dei soci costituisce l'organo supremo del VG. Il Direttivo convoca l'assemblea dei soci, indicando la lista delle trattande, minimo con 14 giorni d'anticipo. L'invito ai soci avviene per iscritto. L'assemblea dei soci ordinaria deve aver luogo entro la fine di marzo di ogni anno. Il diritto al voto spetta solo ai soci ordinari.
- Art. 4.1 L'assemblea può essere convocata in qualsiasi momento straordinariamente per decisione dell'assemblea dei soci, del Direttivo o, come previsto dal C.C.S. art. 64, dietro richiesta di 1/5 dei soci. La richiesta deve essere motivata, formulata per iscritto e indirizzata al Direttivo.
- Art. 4.2 Per le votazioni, l'assemblea ordinaria decide con la maggioranza dei soci presenti aventi diritto di voto. In caso di parità, decide il voto del presidente dell'assemblea.
- Art. 4.3 L'assemblea dei soci viene presieduta dal Presidente o Vice-Presidente, il verbale viene steso dalla segretaria. L'assemblea elegge in modo aperto gli scrutatori necessari.

Art. 4.4 Wahlen und Abstimmungen erfolgen in der Regel durch das Handmehr. Über Anträge, die nicht in der Einladung enthalten sind, kann nicht Beschluss gefasst werden. Bei Beschlüssen über die Entlastung der geschäftsführenden Organe haben Vereinsmitglieder, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht.

Art. 4.5 Der Mitgliederversammlung stehen folgende Befugnisse zu:

- a) Wahl des Präsidenten, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren.
- b) Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten, der Jahresrechnung sowie die Entlastung des Vorstandes und der Revisoren.
- c) Beschlussfassung über den Voranschlag und Genehmigung des Jahresprogrammes.
- d) Abänderung oder Ergänzung der Statuten.
- e) Auflösung des Vereins oder dessen Fusion mit anderen Vereinen.
- f) Beschlussfassung über alle anderen der Mitgliederversammlung von Gesetzes wegen oder durch den Vorstand an sie überwiesene Geschäfte.
- g) Beratung über Anträge der Vereinsmitglieder, welche dem Präsidenten bis 14 Tage vor der Mitgliederversammlung eingereicht wurden.
- h) Festlegen der Mitgliederbeiträge.
- i) Genehmigung über die Aufnahme oder den Ausschluss von Vereinsmitgliedern.

Der Vorstand

Art. 4.6 Der Vorstand besteht aus minimal 4 und maximal 7 Vereinsmitgliedern und arbeitet ehrenamtlich. Er umfasst:

- Präsident
- Kassier
- Aktuar
- Beisitzer

Die Amtsdauer beträgt ein Jahr, nach dessen Ablauf alle Vorstandsmitglieder wieder wählbar sind. Rücktritte sind nur auf die ordentliche Mitgliederversammlung hin möglich und müssen auf Ende des Kalenderjahres dem Präsidenten angesagt werden. Der Vorstand versammelt sich auf Einladung des Präsidenten unter Angabe der Traktanden, des Ortes und der Zeit so oft es die Geschäfte erfordern. Zur Beschlussfassung ist die Anwesenheit von wenigstens drei Vorstandsmitgliedern erforderlich. Die Beschlüsse erfolgen mit einfacher Mehrheit, bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Beschlüsse des Vorstandes sowie Anträge der Kommissionen oder der Vereinsmitglieder sind zu protokollieren.

Art. 4.4 Le elezioni o votazioni di regola si svolgono con maggioranza semplice per alzata di mano. Su argomenti che non sono menzionati dalla lista delle trattande non possono venir prese delle decisioni. I membri del Direttivo non hanno diritto di voto nelle deliberazioni di approvazione del rendiconto e in quelle che riguardano la loro responsabilità.

Art. 4.5 All'assemblea dei soci compete la decisione sui seguenti punti:

- a) Elezione del Presidente, degli altri membri del Direttivo e dei Revisori.
- b) Approvazione della relazione annua del Presidente, della relazione dei conti del Cassiere, il discarico del Direttivo e dei Revisori.
- c) Approvazione del preventivo e del programma annuale.
- d) Modifiche o aggiunte allo statuto.
- e) Scioglimento dell'associazione o fusione con altre associazioni.
- f) Delibere su tutti gli altri affari che ad essa competono per legge o trasferite dal direttivo.
- g) Consulta su mozioni o proposte fatte da soci, le quali sono state presentate al presidente minimo 14 giorni prima dell'assemblea dei soci.
- h) Stabilire l'ammontare della tassa sociale annua
- i) Ammissione ed espulsione di soci;

Il Direttivo

Art. 4.6 Il Direttivo è composto da un minimo di 4 ad un massimo di 7 soci del VG. Il Direttivo opera gratuitamente. Esso è composto da:

- Presidente
- Cassiere
- Segretario
- Membri aggiunti

I membri del Direttivo restano in carica per la durata di un anno e sono rieleggibili. Le dimissioni avvengono solo alla fine della durata della carica e devono essere annunciate al presidente prima della fine dell'anno. Il Presidente convoca il Direttivo qualunque volta gli affari lo esigano, menzionando le trattande, luogo e orario della riunione. Per una delibera è necessario la presenza di un minimo di tre membri. Le delibere vengono raggiunte con la maggioranza, in caso di parità di voti, decide il voto del Presidente. Tutte le delibere e le decisioni del Direttivo, le mozioni delle commissioni e dei soci devono essere verbalizzate.

Art. 4.7 Der Vorstand hat folgende Aufgaben:

- a) Beschlussfassung in allen Angelegenheiten des Vereins die nicht ausdrücklich der Mitgliederversammlung übertragen sind. Insbesondere steht ihm die ganze Geschäftsführung und die allgemeine Überwachung und Wahrung der Vereinsinteressen zu:
- b) Vollzug der Vereinsbeschlüsse.
- c) Vertretung des Vereins nach aussen inkl. Regelung der Zeichnungsberechtigung.
- d) Einberufung der Mitgliederversammlung.
- e) Ausarbeitung der für die Aktivitäten des Vereins und die Aufnahme von Vereinsmitgliedern erforderlichen Richtlinien.
- f) Einsetzung von Kommissionen oder Delegierten und Wahl deren Mitglieder sowie Veranlassung und Überwachung deren Tätigkeiten.

Die Rechnungsrevisoren

Art. 4.8 Die Mitgliederversammlung wählt auf die Dauer von zwei Jahren zwei Revisoren, die nicht zwingend Vereinsangehörige sein müssen. Diese prüfen und verifizieren Inventar, Rechnungen, Belege, Kassabestand und legen der Mitgliederversammlung einen schriftlichen Bericht über die Jahresrechnung und die Ergebnisse ihrer Revisionstätigkeit vor.

Die Kommissionen und Delegationen

Art. 4.9 Der Vorstand kann nach Bedarf Kommissionen einberufen. Mindestens ein Kommissionsmitglied muss auch Vereinsmitglied sein. Sie konstituieren sich selbst. Der Vorstand oder die Mitgliederversammlung kann Delegierte bestimmen die den Verein repräsentieren oder vertreten. Delegierte müssen zwingend Vereinsmitglieder sein. Delegierte handeln im Rahmen des vom Vorstand oder der Mitgliederversammlung definierten Auftrages im Sinne und Interesse des Vereins.

V. Finanzierung

Art. 5.0 Die finanziellen Mittel werden bereitgestellt durch:

- a) Jahresbeiträge der Mitglieder
- b) Gönnerbeiträge
- c) Freiwillige Zuwendungen oder Schenkungen Dritter
- d) Erträge aus Veranstaltungen und sonstigen Vereinsaktivitäten

Der Jahresbeitrag der Mitglieder wird an der Mitgliederversammlung festgelegt. Mitglieder haben den Jahresbeitrag jeweils bis Ende Juni zu bezahlen. Wird der Jahresbeitrag auch nach der zweiten Zahlungsaufforderung nicht fristgerecht bezahlt, erfolgt der Ausschluss des säumigen Mitgliedes durch den Vorstand.

Art. 4.7 Il Direttivo ha i seguenti compiti:

- a) Delibera su argomenti di carattere generale previsto dalle norme vigenti ed in base al presente statuto che non siano trasferite esplicitamente all'assemblea dei soci. L'amministrazione ordinaria, controllando e preservando gli interessi dell'associazione.
- b) Attuare le delibere e le direttive assunte dall'assemblea.
- c) Rappresenta l'associazione verso l'esterno e la vincola verso terzi con la firma congiunta di due membri.
- d) Convoca l'Assemblea dei Soci.
- e) Elaborazione di direttive per le attività svolte dall'associazione e per l'assunzione di nuovi soci.
- f) Conferire compiti a Commissioni e Delegazioni, l'elezione dei loro membri nonché il controllo delle loro attività.

I Revisori dei Conti

Art. 4.8 L'Assemblea dei Soci elegge per la durata di due anni due Revisori dei Conti, i quali non devono obbligatoriamente essere soci. I Revisori dei Conti controllano e verificano l'inventario, i conti, le quietanze ed il fondo di cassa. Essi devono redigere la loro relazione e comunicare all'assemblea se propongono parere favorevole per l'approvazione del rendiconto consuntivo annuale.

Le Commissioni e le Delegationi

Art. 4.9 Il Direttivo può convocare delle commissioni. Minimo un membro della commissione deve essere anche socio del VG. La Commissione costituisce il proprio organico. Il Direttivo come anche l'assemblea dei soci può eleggere dei Delegati. I Delegati devono essere obbligatoriamente soci del VG ed agire nell'ambito dell'incarico definito dal Direttivo o dall'Assemblea dei soci. Agiscono comunque sempre nell'interesse e nella finalità degli scopi dell'associazione.

V. Patrimonio sociale

Art. 5.0 Le entrate dell'associazione per il conseguimento dei propri fini sono costituite:

- a) dalle quote associative annue
- b) dalle quote dei Soci Sostenitori
- c) da contributi volontari e donazioni di terzi
- d) dagli incassi dalle attività e manifestazioni organizzate

L'entità della quota associativa annuale viene fissata dall'assemblea dei soci. La quota associativa va corrisposta entro la fine di giugno di ciascun anno. Se il pagamento della quota associativa annua non avviene entro il termine stabilito nella seconda diffida, il Direttivo provvederà all'espulsione del Socio moroso.

- Art. 5.1 Trifft die Austrittserklärung eines Mitgliedes beim Präsidenten zu spät ein ist der Jahresbeitrag für das Folgejahr geschuldet.
- Art. 5.2 Vereins- und Rechnungsjahr entsprechen dem Kalenderjahr. Das Vermögen wird durch den Kassier verwaltet.
- Art. 5.3 Bei Auflösung des Vereins wird nach Begleichung aller finanziellen Verbindlichkeiten das verbleibende Vereinsvermögen an eine wohltätige Institution (ZEWO-Zertifiziert) überwiesen, die von der Mitgliederversammlung bestimmt wird.

- Art. 5.1 Se le dimissioni del socio arrivano con ritardo al presidente, la quota associativa per l'anno seguente è dovuta.
- Art. 5.2 L'esercizio sociale inizia il 1 Gennaio e termina il 31 Dicembre di ogni anno. Il patrimonio dell'associazione viene gestito dal Cassiere.
- Art. 5.3 Deliberato lo scioglimento, il patrimonio sociale residuale dovrà essere interamente devoluto ad un'associazione che opera in beneficenza (con certificazione ZEWO, ente centrale delle organizzazioni di beneficenza), indicata dall'assemblea che ha deliberato lo scioglimento.

VI. Haftung

- Art. 6.0 Für die Verbindlichkeiten des VG haftet ausschliesslich sein Vereinsvermögen. Eine persönliche Haftung der VG - Mitglieder ist in jedem Fall ausgeschlossen.

VI. Responsabilità

- Art. 6.0 L'Associazione risponde dei suoi impegni verso terzi unicamente con il proprio patrimonio sociale, è esclusa ogni responsabilità personale dei suoi membri.

VII. Schlussbestimmungen

- Art. 7.0 Für Abstimmungen über Statutenrevisionen, Auflösung des Vereins oder Fusion mit einem anderen Verein ist die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der an der Mitgliederversammlung anwesenden Stimm-berechtigten erforderlich.
- Art. 7.1 Soweit vorliegende Statuten keine Regelung enthalten, gelten die Bestimmungen des Vereinsrechtes nach Art. 60 ff. ZGB.
- Art. 7.2 Die vorliegenden, vom Vorstand geänderten und ergänzten Statuten wurden anlässlich der Mitgliederversammlung vom 21. Februar 2010 angenommen und treten per 22. Februar 2010 in Kraft.

VII. Disposizioni finali

- Art. 7.0 Per le votazioni sulla revisione degli statuti, lo scioglimento dell'associazione o la fusione con altre associazioni occorre l'approvazione dei 2/3 dei Soci presenti.
- Art. 7.1 Per quanto non espressamente previsto e regolato dai presenti statuti fa stato art. 60 e seguenti del Codice Civile Svizzero.
- Art. 7.2 Il presente Statuto, revisionato e completato dal Direttivo è stato approvato dall'Assemblea dei Soci del 21 Febbraio 2010 ed entra in vigore il 22 Febbraio 2010.

Gerlafingen, 21. Februar 2010

Gerlafingen, il 21 Febbraio 2010

Vespaio Gerlafingen

Vespaio Gerlafingen

Der/die Präsident/in

Der/die Aktuar/in

Il/la Presidente

Il/la Segretario/a

Angelo Ballacchino

Sarah Felder

Angelo Ballacchino

Sarah Felder